

CSU-Stadtratsfraktion Hof Klosterstr. 1 95028 Hof

Frau
Oberbürgermeisterin
Eva Döhla
Klosterstr. 1
95028 Hof

Stadtratsfraktion Hof

Wolfgang Fleischer
Fraktionsvorsitzender
Klosterstr. 1, 95028 Hof

www.csu-fraktion-hof.de

Datum: 30.08.2021

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die CSU-Stadtratsfraktion beantragt, den Wirtschafts- und Marketingbeirat um externe sachverständige Personen, ähnlich wie im Verkehrsbeirat, dem Umweltbeirat, dem Generationenbeirat, etc. zu erweitern.

Begründung:

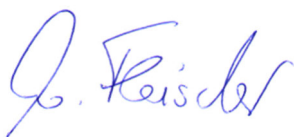
Der Wirtschafts- und Marketingbeirat, der 2002 auf Drängen der CSU-Fraktion ins Leben gerufen wurde, stellt einen der wichtigsten Beiräte dar. In diesem Beirat werden wegweisende Themen vorberaten, die vor allem die zukünftige Entwicklung der Stadt Hof betreffen. Diesem Beirat gehören derzeit lediglich acht Stadträte, die teilweise über Fachwissen in Sachen Wirtschaft und Marketing verfügen, an. Aus Sicht der CSU-Fraktion ist es dringend notwendig, den Wirtschafts- und Marketingbeirat mit externen sachverständigen Personen zu ergänzen.

Gerade die derzeit zu behandelnden Themen, wie die strukturelle Neuausrichtung des Stadtmarketings, das dringend erforderliche Zusammenwirken von Leerstandsmanagement, Stadtmarketing, dem noch zu installierenden City-Management sowie allen betroffenen städtischen Stellen, erfordern eine ganzheitliche Betrachtung. Diese ganzheitliche Betrachtung kann mit der rein politischen Besetzung des Wirtschafts- und Marketingbeirats nicht umfassend erfolgen. Das komplett veränderte Einkaufsverhalten der Menschen, der damit immer weiter steigende Leerstand sowie die einschneidenden

Veränderungen in der Kernstadt erfordern zielgerichtete Entscheidungen, um die Stadt Hof zukunftsfähig aufzustellen. Gerade deshalb müssen sachverständige Personen ihr Wissen in den Vorberatungen einbringen.

Der Hofer Einzelhandel, das Handwerk, die Gastronomie sowie die Hauseigentümer, die von der zukünftigen Entwicklung der Innenstadt und des Wandels des Einzelhandels am stärksten betroffen sind, müssen frühzeitig in die politische Willensbildung einbezogen werden. Nur so ist es möglich, deren Interessen, Wünsche und Forderungen bestmöglich bei Entscheidungen zu berücksichtigen. Durch die Zuziehung externer sachverständiger Personen und deren frühzeitige Einbindung in die politische Willensbildung erhofft sich die CSU-Stadtratsfraktion auch eine höhere Akzeptanz von politischen Entscheidungen. Nachdem die externen Sachverständigen an den Entscheidungsprozessen beteiligt sind, können diese in ihren Interessengruppen und in ihrem Umfeld für die getroffenen Entscheidungen werben und notfalls den Entscheidungsfindungsprozess erklären.

Die CSU-Fraktion ist sich einig, dass ein Vertreter aus der Immobilienbranche, ein Immobilieneigentümer aus der Innenstadt, ein Vertreter der Gastronomie, zwei oder drei Vertreter des Einzelhandels, ein Vertreter des Einzelhandelsverbands und ein Vertreter des Handwerks als sachverständige Personen dem Wirtschafts- und Marketingbeirat angehören müssen.



Wolfgang Fleischer
Fraktionsvorsitzender



Jochen Ulshöfer
Stellv. Fraktionsvorsitzender